

Hans-Jürgen Kuzel Preisfonds

In Erinnerung an den Mineralogen und
Hochschullehrer

Herrn Prof. Dr. phil. Hans-Jürgen Kuzel

verleihen die Firmen ZWL GmbH und
PANalytical B.V.

jährlich einen mit 500 € für eine Diplomarbeit und
1000 € für eine Dissertation dotierten Preis.



Der ***Hans-Jürgen Kuzel Preis*** wird jährlich für eine herausragende Diplomarbeit oder Doktorarbeit eines / einer Studierenden auf dem Fachgebiet der Angewandten und Technischen Mineralogie mit einem besonderen Bezug zum Gebiet der Bindemittel verliehen. Die Arbeit kann in Deutsch oder Englisch abgefasst sein und muss in einer anerkannten Fachhochschule oder Universität des In- oder Auslandes im jeweiligen Jahr der Ausschreibung angefertigt worden sein.

Jährlich wird eine Diplomarbeit oder eine Dissertation prämiert.

Stichtag für die Bewerbung ist jeweils der 31. Dezember.

Die Auswahl der Preisträgerin / des Preisträgers beschließt ein Beirat, dem folgende Mitglieder angehören (Stand 01.05.2005):

- Der jeweilige Dekan des FB Werkstofftechnik (GSO-FH Nürnberg)
- Dr. Jürgen Göske, Dipl.-Ing. Werner Kachler (ZWL GmbH)
- Dr.-Ing. Roger Meier, Dipl. Geol. Ulrich Riedl (PANalytical B.V.)
- Dr. Hans Wilhelm Meyer (KHD Humboldt Wedag AG)
- Prof. Dr. Dr. Herbert Pöllmann (Universität Halle-Wittenberg)
- Prof. Dr. Richard Wenda (GSO-FH Nürnberg)
- M.Sc. Karolina Schwendtner (Hans-Jürgen Kuzel Preis 2005)

Arbeiten für den *Hans-Jürgen Kuzel Preis 2006* sind bis zum

31. Dezember 2005 einzureichen an:

**Zentrum für Werkstoffanalytik Lauf GmbH
Hardtstrasse 39 b
91207 Lauf an der Pegnitz
juergen.goeske@werkstoffanalytik.de**